

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 332 - 382

der 16. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 21.05.2003

Drucksache Nr. 663/II

Antrag der CDU-Fraktion
Mautgebühren
sowie Beschlussempfehlung des
Ausschusses für Bau und Verkehr

Beschluss Nr. 354

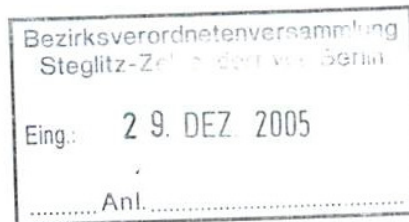
Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass eine Regelung gefunden wird, um zu verhindern, dass Fuhrunternehmer, Speditionen etc. aus Kostengründen anstatt der zukünftig mautpflichtigen Berliner Stadtautobahn die bereits jetzt überlasteten sonstigen Stadtstraßen insbesondere Wohnstraßen nutzen.

Bezirksverordnetenvorsteher

21.05.2003

BA Steglitz-Zehlendorf
BauDez



Berlin, *20. 12. 2005*
App.: 5000

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

- 1. Gegenstand der Vorlage:** **BVV-Beschluss Nr. 354 vom 21.5.2003**
Mautgebühren
Drucksache Nr. 663 / II
- 2. Berichterstatter :** Bezirksstadtrat Stäglin
- 3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:**

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 21.05.2003 den folgenden Beschluss gefasst :

„Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass eine Regelung gefunden wird, um zu verhindern, dass Fuhrunternehmen, Speditionen etc. aus Kostengründen anstatt der zukünftig mautpflichtigen Berliner Stadtautobahn die bereits jetzt überlasteten sonstigen Stadtstraßen insbesondere Wohnstraßen nutzen.“

Es wird gebeten zur Kenntnis zu nehmen, dass bisher keine verkehrlichen Auswirkungen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf bekannt geworden sind, die auf einen verstärkten LKW-Ausweichverkehr, insbesondere in Wohngebieten, zurückzuführen wären. Dieses wurde auch durch die entsprechend zuständige Direktion 4 beim Polizeipräsidenten in Berlin bestätigt.

Das Bezirksamt hat auch keine Möglichkeit, eine Änderung der bundesrechtlichen Vorschriften zu erreichen.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt anzusehen.


Weber
Bezirksbürgermeister


Stäglin
Bezirksstadtrat